

Land: Spanien  
Ausländische Universität: Universidad de Valencia  
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: 14/09/2020 bis 29/01/2021  
Studiengang an der Viadrina: IBA [ X ] BA [ ]



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)



Durch einen Doppelklick, können Sie die Kopfzeile bearbeiten!

## Erfahrungsbericht Auslandsstudium

- 1) **Darf der Bericht anonymisiert, also ohne Ihren Namen und E-Mail, auf der Webseite der Viadrina veröffentlicht werden?**  
[ x ] Ja [ ] Nein
- 2) **Darf auf Anfrage eines interessierten Viadrina-Studierenden Ihr Erfahrungsbericht samt Ihrer Kontaktdaten an diese/n weitergegeben werden?**  
[ x ] Ja [ ] Nein
- 3) **Bitte bestätigen Sie, dass Sie im Erfahrungsbericht nicht direkt die Namen dritter Personen (Dozierende/-r, Vermietende/-r) aufführen.**  
[ x ] Ja [ ] Nein - in diesem Fall wird Ihr Bericht nicht veröffentlicht.
- 4) **Bitte beachten Sie, dass Sie nur Fotos verwenden dürfen, die Sie selber gemacht haben und nicht aus Drittquellen stammen (aus dem Internet etc.). Mit der Zusendung geben Sie der Europa-Universität Viadrina die Nutzungsrechte an den Fotos für die evtl. Veröffentlichung des Berichtes auf unserer Webseite. Die Urheberrechte bleiben bei Ihnen.**  
[ x ] Ja, ich bestätige, dass alle Fotos meine eigenen sind.

**Es würde uns freuen, wenn Sie auf folgende Punkte eingehen (der Bericht sollte mindestens 2 Seiten haben, für die maximale Anzahl an Seiten gibt es keine Begrenzung):**

- **Vorbereitung** (Empfehlungen zur Planung, was ist zu beachten z.B. ggf. für Visa, Versicherung, Anreisemöglichkeiten? Wie sah die Bewerbung an der Gasthochschule aus? Gab es Einführungsveranstaltungen an der Gastuni? Waren diese verpflichtend und zu welchem Datum fanden Sie statt? Gab es ein Tutoren/Buddy-Angebot?)
- **Unterkunft** (Wie haben Sie eine Unterkunft gefunden? Haben Sie Tipps dazu, z.B. was vermieden werden sollte? Gab es Studierendenwohnheime? Mietkosten? Welche Wohngegend würden Sie empfehlen?)
- **Studium an der Gasthochschule** (Wie sah der Uni Alltag aus? Anwesenheitspflicht? Welche Kurse haben Sie belegt? Durften Sie Kurse verschiedener Fakultäten wählen? Link zu den Kurslisten der Partneruni. Wie laufen die Prüfungen ab? Wurden Sprachkurse angeboten? Wie fanden Sie die Uni allgemein und das Betreuungsangebot für Austauschstudierende?)
- **Alltag und Freizeit** (Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten insgesamt, bzw. wie viel Geld sollte monatlich zur Verfügung stehen? Kosten und Tipps bzgl. der öffentlichen Verkehrsmittel? Freizeit- Sportangebote?)
- **Fazit** (schlechteste und beste Erfahrung)
- **Verbesserungsvorschläge/Feedback** (Wie können wir, Ihrer Meinung nach, unsere Austauschprogramme verbessern, z.B. bezgl. der Beratung, gewährter Informationen, des Bewerbungsverfahrens an der Viadrina?) – Dieser Abschnitt soll der Abteilung für Internationale Angelegenheiten der Viadrina als Feedback dienen und wird nicht veröffentlicht.

Vorweg in kurz, ich habe meinen Erasmus-Aufenthalt in Valencia trotz Corona-Pandemie und dessen Einschränkungen sehr genossen und habe kaum etwas auszusetzen. Ich kann Valencia jedem der an Spanien interessiert ist sehr empfehlen.

Land: Spanien  
Ausländische Universität: Universidad de Valencia  
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: 14/09/2020 bis 29/01/2021  
Studiengang an der Viadrina: IBA  BA



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)



Also von Anfang an, für mich war klar, dass ich nach Spanien will, da ich das Land sehr mag und außerdem als Teil des IBA-Bachelors eine zweite Fremdsprache lernen muss (in meinem Fall Spanisch). Ich hatte meine Auswahl auf Barcelona und Valencia reduziert, weil ich eine Stadt am Meer bevorzugte und ganzjährig gutes Wetter wollte, was im Norden von Spanien nicht gegeben ist. Ich hatte mich schlussendlich für Valencia entschieden, da ich schon oft in Barcelona gewesen bin und etwas Neues kennenlernen wollte. Ich habe meine Entscheidung keineswegs bereut, im Gegenteil.

Zur Stadt an sich kann ich sagen, dass sie in meinen Augen unglaublich schön ist. Das Stadtzentrum, der Turia-Park, welcher sich durch die komplette Stadt zieht und in dem auch die Ciudad de las artes zu finden ist, und der Strand sind unglaublich und deutlich weniger touristisch als erwartet (womöglich wegen Corona). Es gibt auch viele Viertel, z.B. wo die Universidad de Valencia ist, mit Wohnhäuserblocks, welche in manchen Augen vielleicht als hässlich empfunden werden. Während ich diese in Berlin oder anderen Städten auch eher unschön finde, haben sie mich in Valencia allerdings nie gestört. Die ganze Stadt ist ziemlich grün und das quasi dauerhaft gute Wetter sorgt für eine sehr positive Atmosphäre. Die Spanier sind sehr gesellig und quasi zu jeder Tageszeit siehst du sie draußen in Bars und Cafés sitzen, was mir persönlich sehr gefallen hat. Ich habe relativ nah an der Uni gewohnt, sodass ich entweder gelaufen bin oder ein Leihfahrrad genommen habe. Die Leihfahrräder sind eine günstige und beliebte Alternative zu Bus und Bahn. Es gibt überall in der Stadt verteilt Stationen, an denen du sie abholen und wieder abgeben kannst. Das Ganze kostet ca. 30€ pro Jahr. Aber auch die Metro ist sehr günstig (10er Ticket ungefähr 8 €). Obwohl Valencia die Stadt mit den zweitmeisten Erasmus-Studenten Europas sein soll, kam sie mir eher weniger international vor. Angestellte in Läden sprechen nur selten Englisch und auch auf der Straße sieht man eigentlich fast nur Spanier. Ich persönlich war sehr froh darüber, da ich ja die spanische Kultur erleben und außerdem auch die Sprache lernen wollte. Aber selbst wer kein Spanisch spricht, kann schnell die nötigen Grundwörter lernen, um im Supermarkt oder sonst wo zurechtzukommen. Zum Thema Lage der Wohnung muss man sich entscheiden, ob man eher nahe der Uni und damit auch näher am Strand oder näher des Zentrums wohnen will, beides hat seine Vorteile, jedoch ist es im Zentrum vermutlich etwas teurer. Die Mietkosten bewegen sich je nach Lage und Wohnung zwischen 350-500€ pro Zimmer. Ich hatte mein Zimmer auf der Seite 'spotahome' gefunden, welche ich auch empfehlen kann, aber es gibt auch andere. Die Unterhaltskosten (Supermarkt, Restaurants, Bars) sind definitiv niedriger als z.B. in Berlin vor allem im Viertel der Universität. Im Zentrum ist es ein bisschen teurer jedoch auf keinen Fall so wie in Zentren anderer europäischer Großstädte. Auch die Lage in Spanien generell ist sehr gut. Es gibt sehr viele schöne kleinere Städte oder Orte in der Region Valencia, die man in kurzer Zeit besuchen kann, wie z.B. Alicante, Altea, Calpe, Montanejos, etc. Auch Madrid und Barcelona sind nur ca. 3 Stunden entfernt mit Auto. Was ein bisschen weiter aber es jedoch absolut wert ist, ist die Region Andalusien mit den Städten Sevilla, Granada, Cordoba. Unglaublich schön! Den einzigen eventuellen Zweifel hatte ich bezüglich der Größe Valencias. Da ich in Berlin wohne und aufgewachsen bin, bin ich es gewöhnt, selbst meine eigene Stadt nicht komplett zu kennen. Valencia jedoch ist deutlich kleiner (ca. 700.000 Einwohner) und manchmal habe ich mich gefragt, ob es mir nicht zu klein sein würde, wenn ich dort dauerhaft leben würde. Da sich diese Frage für einen Erasmus-Aufenthalt nicht stellt, ist es am Ende auch egal. Man sollte jedoch wissen, dass man nach ein paar Wochen bzw. Monaten das Meiste kennen wird, was allerdings nicht heißt, dass man es nicht trotzdem genießt. Meine persönlichen Lieblingsorte waren das Stadtzentrum (El Carmen), der Turia Park und die Ciudad de las artes, das Stadtviertel Ruzafa und der Strand.

Vor der Uni hatte mich das International office der Viadrina gewarnt, dass es laut ihrer Erfahrung sehr chaotisch hergehen kann an der Universidad de Valencia und dass ich eventuell meine Kurse nicht so bekomme wie ich sie gewählt habe. Dies hat sich jedoch bei mir zumindest nicht bestätigt. Ich habe alle Kurse, die ich wollte, bekommen und auch in der richtigen Sprache. Ich konnte auch einen Kurs nochmal wechseln ohne Probleme. Bei Angelegenheiten antwortet das International office der UV in der Regel innerhalb von 3 Tagen. Die Kurse sind ähnlich aufgebaut wie an der Viadrina mit einer Vorlesung und einer Übung. Bei mir waren aufgrund von Corona die Vorlesungen Online und die Übungen, in denen die Klasse aufgeteilt wird, in Präsenzunterricht. Generell hat man viele Assignments, Papers, Quizes, Präsentationen und Gruppenarbeit zusätzlich zu einer Abschlussklausur, anders als an der Viadrina. Das Niveau erschien mir relativ leicht, allerdings hatte ich auch nur Management und Marketing

Land: Spanien  
Ausländische Universität: Universidad de Valencia  
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: 14/09/2020 bis 29/01/2021  
Studiengang an der Viadrina: IBA  BA



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)



Kurse. Von Freunden habe ich gehört, dass Kurse aus anderen Bereichen durchaus schwer sein können. Grundsätzlich ist die Uni riesig mit mehr als 50.000 Studenten und drei Campussen. Der Wirtschaft und Recht Campus allein ist größer als alle Gebäude der Viadrina zusammen. Obwohl ich die Viadrina sehr, sehr mag und mich ihre Größe nie gestört hat, fand ich es cool an einer so großen Uni zu sein. Die UV bietet z.B. sehr viele Sportarten an, sodass du mit anderen Studenten zusammen Sport machen kannst. Dies ist auch ein guter Weg um neue Leute, vor allem Spanier, kennenzulernen, weil wenn man alle Kurse auf Englisch belegt, wird man größtenteils mit anderen Erasmus Studenten zusammen Unterricht haben. Noch zu erwähnen wäre, dass ich nicht verlängern konnte an der UV aufgrund der hohen Nachfrage von Erasmus-Studenten. Wenn man also von vornherein plant ein ganzes Jahr machen zu wollen, sollte man sich an der Viadrina gleich für 2 Semester bewerben.

Da ich im Anschluss von Valencia noch ein Trimester in Barcelona absolviert habe, kann ich die Beiden recht gut vergleichen für diejenigen, die sich wie ich zwischen den Beiden entscheiden wollen. Barcelona ist deutlich größer, deutlich internationaler und generell einfach voller als Valencia. Man hört viele verschiedene Sprachen auf der Straße und auch in Läden spricht eigentlich jeder Englisch. Es gibt ein riesiges Angebot an Bars, Restaurants, und Clubs. Das Preisniveau ist jedoch höher als in Valencia. Die Region ist ebenfalls sehr interessant mit den Pyrenäen und der Costa Brava in der Nähe. Das Wetter ist ähnlich, jedoch nicht ganz so sonnig und normalerweise ein paar Grad kälter als in Valencia (zumindest im Winter). An der Universidad Pompeu Fabra hatte ich nur Online Kurse, diese haben mir jedoch sehr gut gefallen und waren ziemlich leicht. Vor allem die Dozenten waren sehr sympathisch. Die Anzahl der Stunden in den Kursen war mit unter 20 sehr niedrig. Generell würde ich sagen, dass Barcelona etwas mehr bietet und 'mehr los ist', Valencia jedoch aufgrund des Parks, des besseren Strands und auch der Stadtaufteilung, etwas schöner ist. Beides sind unglaublich tolle Städte.